

## **Jahresbericht Fahren 2018**

Schon wieder ist eine Fahrsaison zu Ende gegangen...

Das per 2018 neue Reglement schreibt unter anderem auch eine Reduktion der Spurbreiten für bestimmte Kategorien vor, wovon auch viele der ZKV Fahrtrophy Teilnehmer betroffen sind. Man war also gespannt, wie sich dies auswirken würde. Obschon die Parcoursbauer zum Teil knifflige Aufgaben stellten, bewiesen die Spitzenfahrer unter den Trophy-Startern mit ihren Ponys und Pferden, dass sie ihr Handwerk beherrschen. So auch an den Finalprüfungen anlässlich des ZKV Weekends in Bern: Der von Michael Mayer konzipierte, anspruchsvolle Parcours wurde von Corina Wild bei den Ponys und von Patrick Böller mit seinem Hengst bei den Pferden am erfolgreichsten gemeistert. Herzliche Gratulation den Finalsiegern, aber auch grossen Dank den treuen Veranstaltern, Funktionären und Helfern dieser beliebten ZKV Fahrtrophy-Prüfungen!

Anfang August veranstaltete die Fahrspportgruppe Bern ihre traditionelle Teilprüfung im NPZ. Bei idealen Bedingungen wurden die ZKV Fahrmeister der diversen Kategorien gekürt, aber auch für Lizenzkandidaten, Promotionsfahrer, Junioren und Traditionsfahrer wurden Startmöglichkeiten angeboten. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen des Anlasses beigetragen haben!

Mit der Schweizermeisterschaft im September in Scherz wurde auch das bedeutendste Fahrspportereignis des Jahres im Gebiet des ZKV durchgeführt. Mit Stefan Holzherr, Stefan Ulrich und Beat Schenk standen am Schluss auch drei ZKV Mitglieder zuoberst auf dem Treppchen. Dem OK unter der Leitung von Roland Stöckli gelang es mit grossem Einsatz eine würdige und bestens funktionierende Veranstaltung zu organisieren und durchzuführen. Besten Dank auch hier allen Beteiligten!

Mit den vorgängig erwähnten ZKV Fahrtrophy-Prüfungen, der ZKV Fahrmeisterschaft und in diesem Jahr auch der Schweizermeisterschaft im Scherz plus diversen weiteren Turnieren wurde den Fahrern aller Stufen und Anspannungsarten im ZKV Gebiet viel geboten. Auf diese Ziele hin haben sich die Teilnehmenden mit zum Teil grossem Aufwand vorbereitet, dies oft auch anlässlich der diversen Kurse und Trainings der Vereine. Auch allen hier engagierten Trainern und Helfern gebührt herzlicher Dank!

Der letzte und wichtigste Dank geht zum Schluss wieder an unsere Pferde und Beifahrer, sie sind es, die uns Fahrern das Hobby / den Sport erst möglich machen!

Daniel Aeschbacher  
Chef Fahren